

Klopstock, Friedrich Gottlieb: Zeit, Verkündigerin der besten Freuden (1753)

- 1 Zeit, Verkündigerin der besten Freuden,
- 2 Nahe selige Zeit, dich in der Ferne
- 3 Auszuforschen, vergoss ich
- 4 Trübender Thränen zu viel

- 5 Und doch komst du! O dich, ja Engel senden,
- 6 Engel senden dich mir, die Menschen waren,
- 7 Gleich mir liebten, nun lieben
- 8 Wie ein Unsterblicher liebt.

- 9 Auf den Flügeln der Ruh, in Morgenlüften,
- 10 Hell vom Thau des Tags, der höher lächelt,
- 11 Mit dem ewigen Frühling,
- 12 Komst du den Himmel herab.

- 13 Denn sie fühlet sich ganz, und giesst Entzückung
- 14 In dem Herzen empor die volle Seele,
- 15 Wenn sie, dass sie geliebt wird,
- 16 Trunken von Liebe, sichs denkt!

(Textopus: Zeit, Verkündigerin der besten Freuden. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/572>)